

# Regierungspräsidium Darmstadt

## Kompetenz für den Regierungsbezirk



Hessische  
Biodiversitätsstrategie  
**Hessen-Liste der  
Arten und  
Lebensräume**

27. Mai 2015



Jutta Schmitz, Dez. 53.2 Schutzgebiete und biologische Vielfalt



Auszug aus  
folgender Präsentation  
(leicht verändert):

# Hessen-Liste der Arten und Lebensräume

Prioritätensetzung und Kriterien  
im Rahmen der Hessischen  
Biodiversitätsstrategie

Nina Bütchorn

mit Beiträgen von Achim Frede und  
Martin Hormann

Wiesbaden, 25.3.2015

## **Wesentliche Schutzgüter der Hessischen Biodiversitätsstrategie**

- NATURA 2000-Lebensräume und -Arten
- Arten und Lebensräume, für die Hessen eine besondere Verantwortung trägt oder die typisch für Hessen sind
- Arten der Roten Listen Kategorie 1 und 2

## **KATEGORIEN (Anzahl)**

1. FFH-Arten (25)

2. FFH-Lebensraumtypen (28)

3. Vogelarten (56)

4. Nationale Verantwortungsarten(BBV) (22)

5. Weitere Hessen-Arten (142)

6. Weitere Hessische Lebensräume (10)

7. Mitmach-Arten (24)

**259**

## Kriterien

Tier- und Pflanzenarten der Anhänge II, IV und V der **Fauna-Flora-Habitat**-Richtlinie:

- schlechter landesweiter Erhaltungszustand 2013 (nach Ampelbewertung **rot**) oder
- landesweites Artenhilfskonzept vorhanden

**25 FFH-Arten landesweit**

### Kriterien

Lebensräume des Anhanges I der **FFH-RL**:

- schlechter landesweiter Erhaltungszustand 2013 (**rot**) oder ungünstig-unzureichender Erhaltungszustand (**gelb**) mit schlechtem Gesamttrend und
- nach bundesweitem „Prioritären Aktionsrahmen für Natura 2000“ (PAF) Maßnahmen vorgesehen

**28 FFH-Lebensräume landesweit**

## Kriterien

- Arten der Roten Liste (VSW& HGON 2014 in Vorbereitung)
- regelmäßig in Hessen brütende Vogelarten mit einem „ungünstig-schlechtem“ oder „ungünstig-unzureichendem“ Erhaltungszustand (nach Ampelbewertung „rot oder gelb“)
- Arten nach Anhang I oder Artikel 4(2) der EU-VSRL

## Kriterien

- besondere Verantwortung HE bzw. D
- es liegen Artgutachten, Artenhilfskonzepte oder Maßnahmenblätter vor
- Arten, die für den hessischen Nachhaltigkeitsindex „Artenvielfalt“ herangezogen werden

**56 Vogelarten landesweit**



# 3. Vogelarten

## Bewertung der Arten nach Punkteschema:

Arten können max. 8 Pkt. erreichen:

Bsp.: Kiebitz (8), Rotmilan (6) und Weißstorch (4)

Art	RL HE	Ampel	EU-VSRL	Verant- wortung	AHK	NHI	Gesamt- bewertung
Kiebitz	1	rot	4(2)	!!	ja	ja	8 Pkt.
Rotmilan	V	gelb	Anhang I	!!!,!!	ja	ja	6 Pkt.
Weißstorch	V	gelb	Anhang I	II	nein	nein	4 Pkt.

**Arten mit vier und mehr Punkten** wurden den hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten zugeordnet

### Kriterien

Bundesprogramm zur Biologischen Vielfalt (BBV):



- Auswahl von 40 nationalen Verantwortungsarten, für die eine Förderung möglich ist

**22 Tier- und Pflanzenarten wurden landesweit berücksichtigt**

### Kriterien

- landesweit oder regional besonders starken Gefährdung (Kategorie 1 = „vom Aussterben bedroht“ nach vorliegenden Roten Listen Hessens) oder
- eine hohe „Verantwortlichkeit“ Hessens oder Deutschlands für die weltweite Erhaltung oder
- Vogelarten mit 3 u. weniger Punkten, EHZ-Verbesserung wichtig  
*Einstufung ist noch nicht vollständig für alle relevanten Artengruppen*

**142 weitere Hessen-Arten landesweit**

### Kriterien

- Geschützte Biotoptypen, die nicht in der FFH-Richtlinie enthalten sind oder
- Lebensräume, die durch traditionelle Bewirtschaftung entstanden und geprägt sind
- Habitate von Arten

*Streuobst, Silikatmagerrasen, Hutungen*

*Feuchtgrünland, artenreiche Äcker*

*kulturhistorische Waldnutzungsformen*

*Biotope im Siedlungsumfeld, Lößwände und*

*Hohlwege, Fledermaus-Winterquartiere*

**10 weitere Hessische Lebensräume landesweit**

### Kriterien

Erste Vorschläge für Arten, mit deren Förderung Bürger und Bürgerinnen selbst zur Umsetzung der Hessischen Biodiversitätsstrategie beitragen können, z.B.

- der Anbau alter Kulturpflanzen und Sorten
- die Schaffung von Fledermausquartieren an Gebäuden

## Kriterien

### Arten mit „Symbolcharakter“

- Hilfsmaßnahmen wie das Anbringen von Nistkästen kann von Einzelpersonen oder Verbänden durchgeführt werden, z.B.:  
**Mauersegler, Wanderfalke, Steinkauz, Schleiereule, Wasserramsel und Weißstorch**

**Bislang 24 Arten für Hessen, Ergänzungen erwünscht!!!**

## Hessen-Arten im Landkreis Groß-Gerau

54 + 19 = 73 von 259

Säugetiere	
Bechsteinfledermaus	
<i>Braunes Langohr</i>	H-MIT
<i>Breitflügelfledermaus</i>	H-MIT
<i>Fransenfledermaus</i>	H-MIT
<i>Graues Langohr</i>	H-MIT
<i>Großes Mausohr</i>	H-MIT
<i>Rauhhaufledermaus</i>	H-MIT
<i>Zweifarbfloderm Maus</i>	H-MIT
<i>Haselmaus</i>	H-MIT



## Hessen-Arten im Landkreis Groß-Gerau

### Amphibien

Gelbbauchunke	BPL (Entwurf)
Knoblauchkröte	BPL
Laubfrosch	
Moorfrosch	BPL
Wechselkröte	BPL
<i>Feuersalamander</i>	H-MIT



### Reptilien

Sumpfschildkröte	AG Sumpfschildkröte
------------------	---------------------



# Hessen-Arten im Landkreis Groß-Gerau

## Fische

Barbe

Karausche

Schlammpeitzger

Artenhilfs-  
programm OFB



Schlammpeitzger

Foto: Ralf Eichelmann

## Muscheln

Gemeine Malermuschel

Große Teichmuschel

# Hessen-Arten im Landkreis Groß-Gerau

Dukate

Schmetterlinge			
Dukatenfalter			
Haarstrang-Wurzeleule	BPL		
Libellen		Käfer	
Große Moosjungfer		Eremit	
Kleine Zangenlibelle		Heldbock	
Nordische Moosjungfer		Veilchenblauer Wurzelhalsschnellkäfer	
Zierliche Moosjungfer		<i>Hirschkäfer</i>	H-MIT



## Hessen-Arten im Landkreis Groß-Gerau

Vögel				
Blaukehlchen	Knäkente		 <p>Mittelspecht</p> <p>Foto: Herbert Zettl</p>	
Flussregenpfeifer	Kolbenente			
Grauammer	Rohrweihe			
Haubenlerche	Schwarzmilan			
Heidelerche	Mittelspecht			
Turteltaube	Wiedehopf			
Kiebitz				
Kleinralle				
Tüpfelralle	<i>Bluthänfling</i>	Weißstorch		MIT
Zwergralle	<i>Feldlerche</i>	<i>Mehlschwalbe</i>		H-MIT
	<i>Waldlaubsänger</i>	<i>Rauchschwalbe</i>	H-MIT	

# Hessen-Arten im Landkreis Groß-Gerau

## Pflanzen

Brenndolde		Schwarzpappel	<p>Wiesen-Schwertlilie</p> <p>Foto: Mathias Ernst</p>	
Elsässer Haarstrang	*	Sumpf-Löwenzahn		
Färberscharte		Wiesen-Arzneibaldrian		
Früher Ehrenpreis		Wiesen-Schwertlilie		
Grünes Besenmoos		Zwerggras		
Hartmans Segge				
Lungenenzian	*	<i>Glanzloser Ehrenpreis</i>		
Moorglöckchen	*	<i>Schuppenfrüchtrige Gelbsegge</i>		
Niederlieg. Krähenfuß		<i>Traubige Trespe</i>	Speierling	H-MIT
Sand-Silberscharte			<i>Guter Heinrich</i>	H-MIT

\* BPL geplant

## Hessen-Lebensräume im LK Groß-Gerau

10 +3 = 13 von 38

### FFH-Lebensraumtypen

1340 Salzwiesen	9160 Stieleichen-Hainbuchenwald
3140 Oligo- bis mesotrophe stehende Gewässer mit Armleuchteralgen	9190 Bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen
6410 Pfeifengraswiesen	91F0 Hartholzauenwälder
6440 Brenndolden-Auenwiesen	91T0 Flechten-Kiefernwälder
<i>3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation</i>	<i>91E0 Bachauenwälder</i>

### Biotope

Feuchtgrünland	
Streuobst	<i>Biotope im Siedlungsumfeld</i>